

Danksagung

Wir danken den Sponsoren des 8. Berlin-Brandenburger SAP-Forum
der Fachhochschule Brandenburg.

_betasystems



Berichte aus der Wirtschaftsinformatik

Robert U. Franz / Hartmut Heinrich / Andreas Johannsen (Hrsg.)

Software as a Service - ein Modell für die Zukunft?

Tagungsband zum
8. Berlin-Brandenburger SAP-Forum
der Fachhochschule Brandenburg
am 18. Juni 2009

Shaker Verlag
Aachen 2009

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

SAP, SAP Logo, R/2, R/3, mySAP.com, mySAP.com Logo und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und vielen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Produkte sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Firmen. Die SAP AG ist nicht Herausgeber des vorliegenden Titels oder sonst dafür presserechtlich verantwortlich.

Copyright Shaker Verlag 2009

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-8238-7

ISSN 1438-8081

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Impressum

Tagungsband zum 8. Berlin-Brandenburger SAP-Forum der Fachhochschule Brandenburg am 18.06.2009

Herausgeber: Prof. Dr. Robert Franz, Prof. Dr. Hartmut Heinrich, Prof. Dr. Andreas Johannsen

Anschrift: Fachhochschule Brandenburg
Fachbereich Wirtschaft
Magdeburger Straße 50
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon 03381/355-201

Redaktion: Carmen Reber

Satz, Layout: Stefan Parsch

Titelgrafik: ACIES Kommunikation GmbH

Verlag: Shaker Verlag, Aachen

Grüßwort

zum Tagungsband des 8. Berlin-Brandenburger SAP-Forums an der Fachhochschule Brandenburg am 18.06.2009

Liebe Leserinnen und Leser,

Software-as-a-Service ist einer der wichtigsten Trends im IT- und Dienstleistungsbereich. Wie auch in den vergangenen Jahren hat das SAP-Forum an der Fachhochschule Brandenburg ein Thema gewählt, das innovative Ansätze für die Wirtschaft in der Region anbietet und darüber hinaus Raum für Entwicklungen und auch kontroverse Diskussionen öffnet. Hochkarätige Referenten und Unternehmen bieten die Gewähr dafür, dass von hier ein nachhaltiger Impuls für die Entwicklung der IT-Wirtschaft in der Region ausgeht und Unternehmen den Zugang zu branchenübergreifender Software ermöglicht wird.

Bereits 2005 hat die Fachhochschule Brandenburg in Kooperation mit einer Reihe von Unternehmen - darunter der SAP-University-Alliance - den Masterstudiengang „Security Management“ eingerichtet. Dieser wurde nun zum „Kompetenzzentrum für Qualifizierung und Industriekooperationen im Bereich der Sicherheit“, kurz „KomSiB“, weiterentwickelt. Die Hochschule leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung und Qualifizierung von Fachkräften für die Wirtschaft der Region. Besonders positiv wird von den Studierenden der Praxisbezug des Studiums eingeschätzt. Hier erreichte die Fachhochschule Brandenburg 2008 Rang 2 bei einem bundesweiten IT-Absolventenbarometer aller Universitäten und Fachhochschulen. Seit Anfang 2009 hat an der FH Brandenburg die Branchentransferstelle Informations- und Kommunikationstechnologie und Medien ihre Arbeit aufgenommen. Sie vermittelt und unterstützt in vielfältiger Art und Weise Kooperationen zwischen den Forschungseinrichtungen und Unternehmen der regionalen Wirtschaft.

In Berlin und Brandenburg bieten mehr als 5 000 Unternehmen Informations- und Kommunikations-Technologien für alle Wirtschaftszweige und Verwaltungen an - das sind immerhin 6,5 Prozent aller IKT-Unternehmen in Deutschland. Allein im Land Brandenburg sind mehr als 40 000 Menschen in der Branche tätig. Das SAP-Forum stellt eine wirkungsvolle und praxisorientierte Kommunikationsplattform für Innovationen dar. Beide Seiten können hier mit Blick auf die wissensbasierte wirtschaftliche Entwicklung der Region voneinander profitieren: Durch den Austausch über innovative Forschungsprojekte werden sowohl Netzwerke zwischen Wissenschaft und Wirtschaft als auch zwischen den Unternehmen gefördert.

Die gegenwärtige wirtschaftliche Situation bietet Anlass, manches neu zu überdenken und sich neu aufzustellen. Gerade aus dem IT-Bereich kann ein Innovationsschub kommen. Mit dem Moto des Forums „Software as a Service - ein Modell für die Zukunft?“ wird ein Bereich zur Diskussion gestellt, der Modell-Charakter haben könnte sowohl für Anbieter wie auch für die Kunden als Möglichkeit, Prozesse effizienter zu gestalten und zu modernisieren. Diese Innovationsfähigkeit wird jedoch nur durch eine nachhaltige F+E-Bereitschaft der Branche sichergestellt. Sie muss im Dialog mit Wissenschaft und Forschung erarbeitet werden.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich eine erkenntnisreiche und spannende Veranstaltung, neue Kontakte und eine fruchtbare Zusammenarbeit.



Dr. Johann Komusiewicz

Staatssekretär im Ministerium
für Wissenschaft, Forschung und Kultur
des Landes Brandenburg



Vorwort der Herausgeber

Robert U. Franz, Hartmut Heinrich, Andreas Johannsen

Liebe Leserinnen und Leser,

das mittlerweile „8. Berlin-Brandenburger SAP-Forum“ findet in diesem Jahr unter besonderen Voraussetzungen statt - die veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und Herausforderungen am Markt zwingen eine Vielzahl von produzierenden Unternehmen und Dienstleistern noch stärker als bisher zu Effizienzsteigerung, Prozessoptimierung oder sogar Outsourcing im IT-Bereich.

„SaaS - Software as a Service“ bringt Unternehmen viele Vorteile. Die IT-Abteilungen werden entlastet und durch das Mietprinzip entfallen die zum Teil horrenden Lizenzgebühren - bezahlt wird nur das, was tatsächlich genutzt wird.

Aber wie wird mit sicherheitsrelevanten Daten umgegangen? Oder wie hoch ist der Integrations- und Umstellungsaufwand? Softwareexperten und Anwender werden diese Punkte beantworten und auch auf die wichtigste aller Fragen mit Ihnen zusammen eine Antwort suchen - Wann rechnet sich der Einsatz einer Saas-Lösung und welche Modelle stehen letztlich dahinter?

„Software as a Service - ein Modell für die Zukunft?“ - unter diesem Motto präsentieren und diskutieren namhafte Anwender und Dienstleister Lösungen mit Vor- und Nachteilen des allgegenwärtigen Technologie-Trends in diesem Tagungsband.

Auch die Fachhochschule Brandenburg hat aktuelle Bezüge zu SaaS: Einerseits nutzen wir im Rahmen unserer SAP-Ausbildung für Studenten die Leistungen des University Compe-

tence Centers der SAP an der Universität Magdeburg auf Basis flexibler Miettarife für die einzelnen Module und Produkte. Andererseits gibt es bislang zwei Kooperationen zu Unternehmen, in denen Brandenburger Studenten und Professoren den Einsatz einer SaaS-Lösung vorbereiten bzw. die erste Nutzungsphase dieser Lösung optimieren.

Weitere Neuigkeiten aus dem IT-Umfeld unserer Hochschule: Seit August 2008 nimmt die FH Brandenburg an einem Pilotprojekt der SAP zur Zertifizierung von Studenten teil. In den bisherigen Kursen konnten bereits mehr als 60 Studierende erfolgreich die Zertifizierungsprüfung zum „mySAP ERP Solution Architect - Integration of Business Processes“ ablegen und damit auf den Arbeitsmarkt praxisnah vorbereitet werden. Daneben freuen wir uns besonders, dass die Branchentransferstelle IKT und Medien „BIKuM“ mit ihrem Sitz an der Fachhochschule Brandenburg seit dem 1. Januar 2009 landesweit tätig ist. Aufgabe ist die unternehmensorientierte Vermittlung von Kooperationsprojekten unterschiedlichster Ausprägung in die Brandenburgische Hochschul- und Wissenschaftslandschaft im IKT- und Medienbereich.

Der Fachbereich Wirtschaft nutzt die mit dem SAP-Forum in Zusammenhang stehenden Netzwerke und Kooperationen und versucht auch weiterhin, den für ihn so wichtigen Kontakt zur Wirtschaft zu stärken - über Firmenkontaktbörsen, Messeausstellungen, gemeinsame Forschungsprojekte und Einbeziehung der Unternehmen in die Lehre.

Vor diesem Hintergrund dankt das SAP-Forum den vielen Unterstützern aus dem Kreis der Unternehmen, insbesondere den Referenten, Sponsoren und Ausstellern für ihre Beiträge zur diesjährigen Veranstaltung.

Wir wünschen allen Referenten und Teilnehmern eine lebendige Diskussion beim 8. Berlin-Brandenburger SAP-Forum der Fachhochschule Brandenburg.

Robert Franz, Hartmut Heinrich und Andreas Johannsen

**Prof. Dr. Robert U. Franz**

Fachhochschule Brandenburg
Fachbereich Wirtschaft
Magdeburger Straße 50
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: 0049 3381 355 227
E-Mail: franz@fh-brandenburg.de
Internetseite: www.fh-brandenburg.de

**Prof. Dr. Hartmut Heinrich**

Fachhochschule Brandenburg
Fachbereich Wirtschaft
Magdeburger Straße 50
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: 0049 3381 355 230
E-Mail: heinrich@fh-brandenburg.de
Internetseite: www.fh-brandenburg.de

**Prof. Dr. Andreas Johannsen**

Fachhochschule Brandenburg
Fachbereich Wirtschaft
Magdeburger Straße 50
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: 0049 3381 355 256
E-Mail: johannse@fh-brandenburg.de
Internetseite: www.fh-brandenburg.de



Referenten des 8. Berlin-Brandenburger SAP-Forums der Fachhochschule Brandenburg

Rainer Zinow

Senior Vice President Innovation for SAP Business ByDesign
SAP AG

Dietmar-Hopp-Allee 16, 69190 Walldorf, Germany

Tel.: +49 6227/7-43412, Fax: +49 6227/78-43323

E-Mail: rainer.zinow@sap.com



Duane A. Nickull

Senior Technical Evangelist

Adobe Systems, Inc.

343 Preston Street, Ottawa, ON, Canada

Tel.: +1 604 738 1051

E-Mail: dnickull@adobe.com



Peter Lenz

Teamleiter Partnermanagement & LeadFactory

PIRONET NDH Datacenter GmbH

ITK Outsourcing

Von-der-Wettern-Straße 27, 51149 Köln, Germany

Tel.: +49 2203/935 30-5515, Fax: +49 2203/935 30-99

Mobil: +49 163/7767102

E-Mail: plenz@pironet-ndh.com

Web: <http://www.pironet-ndh.com/itk>



Thorsten Feige

Facilitymanager

PHORMS Management AG/PHORMS Management AG

Ackerstraße 76, 13355 Berlin, Germany

Tel.: +49 30/916 847 83

Fax: +49 30/916 847 60

E-Mail: thorsten.feige@phorms.de

Web: <http://www.phorms.de>



Tom Weckend

Territory Sales Executive, Vertrieb Mittelstand
SAP Deutschland AG & Co. KG
Rosenthaler Straße 30, 10178 Berlin, Germany
Tel.: +49 30/41092-242, Mobile: +49 151/57118575
E-Mail: tom.weckend@sap.com
Web: <http://www.sap.de>

**Stefan Zorn**

Geschäftsführer
Imatics Software GmbH
Glienicke Straße 1e, 14612 Falkensee, Germany
Tel.: +49 3322/42140-50, Fax: +49 3322/42140-55
Mobile: +49 175/1658151
E-Mail: s.zorn@imatics.de
Web: <http://www.imatics.de>, <http://www.ProcessSuite.de>

**Niels von der Hude**

Senior Manager
PreSales and Product Management
Beta Systems Software AG
Business Line DCI / IdM
Alt-Moabit 90d, 10559 Berlin, Germany
Tel.: +49 30/726118-499, Mobile: +49 172/3877134
E-Mail: niels.von-der-hude@betasystems.com
<http://www.betasystems.com>

**Jens Kretzschmar**

Director Production
ZANOX.de AG
Stralauer Allee 2, 10245 Berlin, Germany
Tel.: +49 30/509691-8031, Fax: +49 30/509 691-99
Mobile: +49 174/3338857
E-Mail: jens.kretzschmar@zanox.com
xing: https://www.xing.com/profile/Jens_Kretzschmar
home: <http://www.zanox.com> | blog: <http://blog.zanox.com>



Inhaltsverzeichnis

- 17 Software as a Service (SaaS): Einige Begriffsabgrenzungen**
Prof. Dr. Andreas Johannsen, FH Brandenburg

- 27 Zukunft des IT-Betriebs - Software as a Service als neues Betreibermodell**
Rainer Zinow, SAP AG
Prof. Dr. Andreas Johannsen, FH Brandenburg

- 37 Software as a Service: A pattern for Modern Computing**
An SaaS white paper to explain Software as a Service
Duane Nickull, Adobe Systems, Inc.

- 53 ERP-Outsourcing -**
Wie Nordex in turbulenten Märkten beweglich bleibt
Peter Lenz, PIRONET NDH

- 59 Einsatz einer SaaS-Lösung bei einem mittelständischen Bildungsanbieter -**
Ein SaaS-Projekt aus der Praxis
Thorsten Feige, PHORMS Management AG
Tom Weckend, SAP Deutschland AG

- 65 Process as a Service:**
Eine Prozessmanagementplattform für den Mittelstand
Stefan Zorn, Imatics Software GmbH

- 73 Infrastrukturen für hochverfügbare SaaS-Lösungen**
Jens Kretzschmar, ZANOX AG
Prof. Dr. Andreas Johannsen, FH Brandenburg